

Lücken im Leistungsverzeichnis

Vertragsauslegung, Strategien zu Sach- und Bauzeitnachträgen bei Vergabe und Vertragsabwicklung

Referenten: RA Rasmus Gersch, Hamburg;
RA Roman Schlagowsky, Hamburg

Datum: Donnerstag, 22.06.2023, 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: IntercityHotel Hamburg Hauptbahnhof Hamburg Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt.



RA Rasmus Gersch

ist Salary Partner der auf das private Bau- und Vergaberecht spezialisierten Sozietät Leinemann & Partner in Hamburg. Als Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht liegen die Schwerpunkte seiner anwaltlichen Tätigkeit in der begleitenden Rechtsberatung bei der Durchführung komplexer Hoch- und Tiefbauvorhaben sowie in der gerichtlichen Durchsetzung und Abwehr streitiger Ansprüche. Herr Gersch ist seit vielen Jahren als Referent zu unterschiedlichen baurechtlichen Themen tätig. Daneben ist er Mitarbeiter des von Leinemann Partner Rechtsanwälte herausgegebenen Informationsdienstes "Neues zum Baurecht" und publiziert etwa zu Ansprüchen aus Bauzeitverzögerungen in dem in der 3. Auflage erschienenen Buch Leinemann/Hildebrandt "Der Bauvertrag nach VOB/B - Grundzüge des Bauvertragsrechts".



RA Roman Schlagowsky

begann das Studium der Rechtswissenschaften an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg und schloss dieses im Sommer 2006 mit dem ersten juristischen Staatsexamen an der Goerg-August Universität in Göttingen ab. Das anschließende Referendariat absolvierte Herr Schlagowsky im Bezirk des OLG Celle, in dessen Rahmen er sich bereits in anwaltlicher Tätigkeit mit baurechtlichen Fällen beschäftigte. Mitte 2009 trat Herr Schlagowsky in eine mittelständische Sozietät in Lüneburg ein. Auch hier betreute er Mandate sowohl im Bereich des privaten als auch des öffentlichen Baurechts. Darüber hinaus widmet sich Herr Schlagowsky seit dieser Zeit dem Bereich der Strafverteidigung, einer Tätigkeit, die auch bei der Durchführung von Bauvorhaben und der dort immer wieder anfallenden Ordnungswidrigkeits- und Strafverfahren immer wieder von Relevanz ist. Herr Schlagowsky verstärkt seit Anfang 2013 das Team von Leinemann Partner Rechtsanwälte am Standort Hamburg. Sein Tätigkeitsfeld umfasst vorwiegend die Beratung und Prozessführung im privaten Baurecht sowie im Vergaberecht. Hier widmet sich Herr Schlagowsky insbesondere der baubegleitenden Rechtsberatung, der Beratung in Vergabeverfahren, der individuellen Vertragsgestaltung sowie der bundesweiten Interessenvertretung unserer Mandanten vor den staatlichen Gerichten und den Vergabekammern. Aufgrund seiner fundierten Fremdsprachen-Kenntnisse berät Herr Schlagowsky ferner laufend erfolgreich internationale Großprojekte mit englischer Projektsprache. Darüber hinaus tritt Herr Schlagowsky als Referent für bau- und vergaberechtliche Seminare verschiedener Einrichtungen (u.a. der Bauakademie Nord, dem Kommunalen Bildungswerk e.V. und dem Behördenspiegel) sowie bei bedarfsorientierten In-House-Schulungen unser Mandanten auf. Herr Schlagowsky ist Mitglied der Hanseatischen Rechtsanwaltskammer Hamburg, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht sowie Partner der Sozietät.

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an technische Führungskräfte, Projektleiter,

Bereichs- und Niederlassungsleiter von Bauunternehmen und Bauherren, Kalkulatoren, Claim-Manager, Anwälte, Justitiare, Rechnungsprüfer, Mitarbeiter der öffentlichen Bauverwaltung, Sachverständige und Richter.

Ziel

Kostensteigerungen und Terminüberschreitungen bei Bauprojekten werden heftig diskutiert. Ausgangspunkt sind oft fehlerhafte Leistungsbeschreibungen. Fehler werden allerdings wohl nie ganz vermeidbar sein. Das Seminar fragt nach der Risikoverteilung und den vertraglichen Möglichkeiten zu ihrer Beeinflussung. Spekuliert ein Bieter um öffentliche Aufträge mit erkannten Beschreibungsfehlern, muss nachgefragt werden: Welche Folgen hat das eine oder andere? Welche Rolle spielt das öffentliche Vergaberecht? Neueste Urteile des BGH und der Oberlandesgerichte, teilweise von der Kanzlei der Referenten selbst erstritten, sind Grundlage für die Darstellung und Lösung zahlreicher praktischer Probleme rund um Mehrkosten, Bauzeit, Zahlung und Leistungsverweigerung aufgrund von Problemen, die auf die Leistungsbeschreibung zurückgehen. Natürlich fließen auch hier die neuen Regelungen des BGB-Bauvertragsrechts ein.

Die Teilnehmer werden mit den rechtlichen Fallstricken der Angebotsbearbeitung und der LV-Gestaltung vertraut gemacht und an die Grundsätze der späteren Vertragsauslegung nach Zuschlag und die Nachtragsbearbeitung herangeführt.

Themen

- 1. Ausschreibungen bearbeiten:**
Schwellenwerte, Prüfung der Vergabeunterlagen, geforderte Erklärungen und Unvollständigkeit, Nachreichen von Erklärungen, Besonderheiten der Wertungsmatrix, typische Fehler im Verfahren und Umgang, Ausschreibungen öffentlicher Auftraggeber - die neueste Rechtsprechung und ihre Auswirkungen
- 2. Lücken und Fehler in der Leistungsbeschreibung:**
Hinweispflichten und Auslegungsmöglichkeiten
- 3. Besondere Themen:**
z. B. Bistro-Entscheidung und Hochspannungsleitung-Entscheidung des BGH, Vergabeverfahrensrisiko, Spekulationspreise, sittenwidriger Einheitspreis, Schadstoffrisiko, Kalkulationstricks
- 4. Geänderte und zusätzliche Leistungen vs. neues BGB:**
§ 2 Abs. 5, 6 VOB/B vs. § 650a ff. BGB, Mehraufwand wegen lückenhafter Ausschreibung, Störung der Geschäftsgrundlage, Aufstellung und Abwehr von Nachträgen sowie Leistungsverweigerungsrecht bei Nichtbeauftragung von Nachträgen
- 5. Nachtrag, Schadensersatz oder Entschädigungsanspruch/Neues Bauvertragsrecht:**
Wie ist die aktuelle Rechtsprechung zu Mehrforderungen aus Bauzeiteinflüssen?



Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: romy.gruesser@ibr-seminare.de
Kontakt bei Fragen:
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19
Nicole Weigend, Tel: 0621 - 120 32-14
Alexandra Cichutteck, Tel: 0621 - 120 32-35

10% Frühbucherrabatt

bei Buchung bis zum 30.11.2022

20% Rabatt für Kommunen, Kreise, Landes- und Bundesbehörden auf vergaberechtliche Seminare – Rabatte sind nicht kombinierbar

Lücken im Leistungsverzeichnis

Vertragsauslegung, Strategien zu Sach- und Bauzeitnachträgen bei Vergabe und Vertragsabwicklung

Referenten: RA Rasmus Gersch, Hamburg;
RA Roman Schlagowsky, Hamburg

Datum: Donnerstag, 22.06.2023, 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: IntercityHotel Hamburg Hauptbahnhof Hamburg

Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Ich bin Mitarbeiter/-in einer Behörde/Kommune und erhalte 20% Nachlass auf den regulären Seminarpreis

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel
Vorname, Name

Firma
Gesellschaft

Straße
Hausnummer

PLZ
Ort

Telefon
Telefax

Firmenstempel

E-Mail-
Adresse

Datum
Unterschrift

Nur falls zutreffend:
Benötigen Sie Fortbildungspunkte?

ja

nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben).